



Profilreise nach Istanbul

2012

Profil 2 „Mensch – Erde – Politik“

Von Julia Lang & Caroline Kempf

Nachdem wir am Donnerstag, unter Anleitung von Aslihan und Sinem einen türkischen Crash- Kurs gemacht und alle letzten Informationen und Regeln besprochen haben, ging es am Sonntag den 24.09.2012 um 15:25 Uhr endlich los nach Istanbul.

Nach etwa vier Stunden Flug sind wir auf dem Flughafen Atatürk, auf der europäischen Seite Istanbuls gelandet. Kaum angekommen gab es bei der Gepäckausgabe schon den ersten Schreck – ein Koffer fehlte. Was hätten wir bloß ohne unsere türkisch sprechenden Klassenkameradinnen gemacht? Durch sie war es möglich, den Koffer recht schnell zurück zu bekommen.

Mit einer Stunde Verspätung konnten wir uns dann also endlich mit dem Bus auf den Weg ins Hostel machen. Im Hostel angekommen folgte gleich der zweite Schreck. Eines der 8er-Mädchen Zimmer war so groß wie ein Pappkarton und hatte ein Fenster so groß wie eine Streichholzschachtel. Die Jungen hatten mehr Glück. Ihr 6-er Zimmer war nicht mehr frei, sodass sie zwei 3-er Zimmer bekamen. Da wir mit so viel Verspätung im Hostel ankamen, fiel der geplante Orientierungsspaziergang aus und wir konnten auf eigene Faust die Gegend erkunden.

Am Montag ist unsere Klasse dann direkt nach dem Frühstück aufgebrochen um Istanbul zu erkunden. Um unsere Ausflüge der Profilreise mit Wissen zu untermauern, haben wir vor Beginn der Reise einzelne Referatsthemen in Kleingruppen erarbeitet, die Bereiche wie: die Geschichte und Politik Istanbuls in verschiedenen Epochen, als auch wichtige Informationen zu den Sehenswürdigkeiten die wir besuchten, abdeckten. Dies hatte auch den Vorteil, dass wir uns intensiv mit dieser faszinierenden Stadt und dessen Kultur auseinandersetzten und daraus resultierend, das Geld für den Reiseführer sparten.

Der erste Tag stand unter dem Leitthema "Die Geschichte dreier Städte", welches auf die Referatsthemen der Gruppen, die am selbigen Tag vortrugen, bezogen war. Der erste Tagesordnungspunkt war der Besuch der Yerebatan-Zisterne. Da dieser fakultativ war, konnten diejenigen, die sich zum Besuch entschieden hatten, eine der beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten Istanbuls, die auch der Versunkene Palast genannt wird, besichtigen. Während des Tages, trugen Gruppen ihre Vorträge zur Geschichte und Politik von Byzanz, Konstantinopel und Istanbul vor. Dies stellte sich zeitweise als schwieriges Unterfangen dar, da der Lärmpegel einer so großen Metropole wie Istanbul, während der Rush-Hour, die Gruppen dazu zwang, ihre Vorträge in einer höheren Lautstärke vorzutragen. Durch die begrenzten Öffnungszeiten einzelner Sehenswürdigkeiten, war das Programm am Montag sehr straff. Außer der Yerebatan-Zisterne besichtigten wir zudem noch, den Hippodrom, den Palast, die Sergius-und-Bacchus Kirche, das Valens Aqädukt, die Theodorus Kirche, das Goldene Horn, die Galatabrücke und als krönenden Abschluss - den Topkapi-Palast. Die Redewendung "Istanbul, die Stadt die auf sieben Hügeln gebaut wurde", bekam für uns, nach diesem Tag eine ganz neue Bedeutung, da wir ausnahmslos alle Wege zu Fuß



gegangen sind. Besonders schön, war nach diesem anstrengenden Tag, der Abend. Da wir abends Freizeit hatten, konnten wir die Stadt in kleinen Gruppen erkunden und lernten somit auch die unbeschreibliche Atmosphäre Istanbuls zu schätzen. Einige setzten sich in ein Café oder auf eine wunderschöne Dachterrasse mit Blick auf den Bosphorus und ließen den Abend bei Türkischem Apfeltee und Baklava gemütlich ausklingen.

Der Dienstag begann für einige sehr früh, da der Gebetsruf des Muezzin durch den Sonnenaufgang hallte. Dieser Tag stand unter dem Leitthema "Glaube und Kultur", welches durch den Besuch der Blauen Moschee, der Hagia Sophia und der Süleymaniye-Moschee sowie dem Besuch des Großen- und Gewürzbasars aufgegriffen wurde. Viele unserer Klassenkameraden blühten beim Handeln mit den Verkäufern auf den besagten Basaren auf, andere ließen sich von unserer türkischsprachigen Mitschülerin helfen. Der große Basar war eine sehr interessante Erfahrung, da er sich über 31.000 m² erstreckt und rund 4000 Geschäfte mit den verschiedensten Angeboten beherbergt. Da die vielen Gassen und Geschäfte so verwinkelt waren, war es sehr schwierig sich zurechtzufinden und es galt die Devise "wenn du dir etwas bestimmtes kaufen möchtest, dann jetzt, denn dieses Geschäft findet man mit großer Wahrscheinlichkeit nicht wieder".

Auch an diesem Abend konnte man sich die Zeit frei einteilen und so lernten wir die Stadt auch außerhalb der Touristenzentren kennen. Besonders die Offenheit und Freundlichkeit vieler Einheimischer, hat viele von uns sehr beeindruckt und wir hatten stets das Gefühl "willkommen" zu sein.

Der letzte Tag vor unserer Abreise (Mittwoch), stand unter dem Thema "Stadt auf zwei Kontinenten", da zu Istanbul sowohl ein europäischer, als auch einen asiatischer Teil gehört.

Da wir im Klassenverband entschieden hatten, dass er letzte Tag ein wenig gemütlicher angegangen werden sollte um die schöne Metropole noch einmal zu genießen, entschieden wir uns für eine Schiffsfahrt mit der Fähre und machten Halt auf den Prinzeninseln. Diese waren ein besonderes Highlight, da auf ihnen weder Autos fahren, noch Scharen von Touristen die Strände belagerten. Die idyllische Stimmung der Prinzeninseln, hat alle sehr beeindruckt und auch die letzten Referate zur Geographie Istanbuls und zum Dolmabahçe-Palast wurden im Zuge dessen, gehalten.

Für den Abend war ein gemütliches Abendessen im Restaurant eines Familienangehörigen unserer Türkischen Klassenkameradin, im Klassenverband geplant. Der letzte Abend, rundete, auch durch die schöne Stimmung im Restaurant, sowie dem wunderbaren Essen, die gelungene Profilfahrt ab. Der Tag der Abreise wurde von vielen genutzt, um noch Andenken für Familie und Freunde zu kaufen und im Bus und im Flugzeug, die Augen zu schließen und den Schlafmangel der vergangenen Tage auszugleichen.

Da dies die letzte Klassenreise unserer Schullaufbahn gewesen ist, werden viele von uns, sich in Jahrzehnten daran erinnern und auf eine gelungene und schöne Reise zurückblicken.